Datenschutzerklärung

und täglich grüßt das Murmeltier e.V.

Stand: 03.11.2026

Diese Fassung überarbeitet die bereitgestellte Erklärung und ergänzt die Teilnahme am startsocial-Stipendium 2026/27. Vor Veröffentlichung sind die auf der letzten Seite genannten tatsächlichen Abläufe und technischen Einstellungen zu klären. Diese Datenschutzerklärung ersetzt keine Einwilligung in Aufzeichnungen.

1. Verantwortliche Stelle

und täglich grüßt das Murmeltier e.V. • Vertreten durch den Vorstand Martin Cunow • Hermann-Ebers-Straße 5, 76744 Wörth am Rhein • E-Mail: murmel@murmeltier-ev.de

Diese Hinweise betreffen unsere Website, Kontaktaufnahme, Mitglieder- und Spendenverwaltung, die nachfolgend beschriebenen Dienste sowie die Zusammenarbeit im startsocial-Stipendium. Besondere Informationen zu einzelnen Angeboten ergänzen diese Erklärung.

2. Erhebung und Verwendung personenbezogener Daten

a) Besuch der Website und Hosting

Beim Aufruf unserer Website werden technisch erforderliche Daten verarbeitet. Dazu gehören insbesondere IP-Adresse, Datum und Uhrzeit, abgerufene Dateien bzw. URLs, Referrer-URL sowie Browser- und Betriebssysteminformationen. Die Verarbeitung dient der Auslieferung der Website, der Fehleranalyse und dem Schutz vor Missbrauch. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO; unser berechtigtes Interesse liegt im sicheren und funktionsfähigen Betrieb.

Die Daten können in Serverprotokollen gespeichert werden. Der konkret eingesetzte Hostinganbieter, der Serverstandort und die tatsächliche Löschfrist der Protokolle müssen vor Veröffentlichung ergänzt werden. Eine längere Speicherung einzelner Protokolle kommt nur in Betracht, wenn sie zur Aufklärung konkreter Sicherheitsvorfälle erforderlich ist.

b) Kontaktformular und E-Mail

Wenn Sie uns kontaktieren, verarbeiten wir die angegebenen Kontakt- und Inhaltsdaten zur Bearbeitung Ihrer Anfrage. Bei vertragsbezogenen Anliegen gilt Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, bei sonstigen Anfragen Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Unser berechtigtes Interesse ist die sachgerechte Kommunikation. Dienstleister für Hosting und E-Mail können hierbei als Empfänger beteiligt sein. Nicht erforderliche Angaben sind freiwillig.

2. Erhebung und Verwendung - Fortsetzung

c) Cookies und vergleichbare Technologien

Für die Speicherung von Informationen auf Ihrem Endgerät oder den Zugriff darauf gilt § 25 TDDDG. Soweit dies für einen ausdrücklich gewünschten digitalen Dienst unbedingt erforderlich ist, ist keine Einwilligung erforderlich (§ 25 Abs. 2 Nr. 2 TDDDG). Für andere Zwecke ist grundsätzlich vorab Ihre Einwilligung nach § 25 Abs. 1 TDDDG einzuholen. Eine anschließende Verarbeitung personenbezogener Daten benötigt zusätzlich eine Rechtsgrundlage nach Art. 6 DSGVO.

Einwilligungsbedürftige Funktionen dürfen erst nach Zustimmung aktiviert werden. Eine Einwilligung muss ebenso einfach widerrufbar sein wie ihre Erteilung. Ergänzend können Sie Cookies über Ihren Browser verwalten; dies ersetzt keine erforderliche Einwilligungsabfrage. Die tatsächlich verwendeten Dienste, Zwecke, Anbieter und Laufzeiten sind im eingesetzten Einwilligungsdialog und in diesen Hinweisen konkret zu benennen. Diese Angaben sind noch zu prüfen.

d) Mitgliedschaft, ehrenamtliche Mitarbeit und Spenden

Wir verarbeiten insbesondere Name, Anschrift, E-Mail-Adresse, erforderliche Angaben zur Mitgliedschaft bzw. zum Engagement und bei Zahlungen die notwendigen Zahlungsdaten. Zwecke sind Aufnahme und Verwaltung der Mitgliedschaft, Organisation ehrenamtlicher Tätigkeiten, Durchführung von Mitgliederversammlungen, Bearbeitung von Spenden und Ausstellung von Zuwendungsbestätigungen. Bankdaten werden nur verarbeitet, soweit der jeweilige Zahlungsvorgang dies erfordert.

Die Mitgliederverwaltung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Gesetzlich vorgeschriebene Dokumentations- und Aufbewahrungspflichten beruhen auf Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO. Für die Organisation des Ehrenamts und die Abwicklung freiwilliger Spenden kommt, soweit kein Vertrag zugrunde liegt, Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO zur Anwendung. Berechtigte Interessen sind eine geordnete Vereinsarbeit und nachvollziehbare Mittelverwaltung. Zusätzliche freiwillige Verarbeitungen erfolgen, soweit erforderlich, aufgrund einer gesonderten Einwilligung.

3. Rechtsgrundlagen und sensible Angaben

Die jeweilige Rechtsgrundlage ist bei den einzelnen Verarbeitungen angegeben. Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO betrifft Einwilligungen, lit. b Vertragsverhältnisse, lit. c rechtliche Verpflichtungen und lit. f berechtigte Interessen. Eine Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

Gesundheitsdaten und andere besondere Kategorien personenbezogener Daten unterliegen zusätzlich Art. 9 DSGVO. Eine allgemeine Kontaktaufnahme oder Teilnahme am Stipendium erlaubt ihre Verarbeitung oder Weitergabe nicht automatisch. Für Hilfsanfragen mit Gesundheitsdaten sind ergänzende, auf den konkreten Ablauf abgestimmte Hinweise und eine geeignete Rechtsgrundlage erforderlich.

4. Empfänger und Datenübermittlungen

Personenbezogene Daten werden nur weitergegeben, soweit dafür eine tragfähige Rechtsgrundlage besteht und die Übermittlung für den angegebenen Zweck erforderlich ist. Empfänger können zuständige Vereinsverantwortliche, IT- und Kommunikationsdienstleister, Banken und Zahlungsdienste, startsocial und die im Rahmen des Stipendiums zuständigen Beteiligten sowie gesetzlich berechtigte Behörden sein. Einzelheiten zur Stipendiumsteilnahme stehen in Abschnitt 13.

Soweit Dienstleister Daten in unserem Auftrag verarbeiten, ist eine Vereinbarung nach Art. 28 DSGVO erforderlich. Eigenständig Verantwortliche sind hiervon zu unterscheiden. Für Übermittlungen außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums müssen zusätzlich die Voraussetzungen der Art. 44 ff. DSGVO vorliegen, etwa ein einschlägiger Angemessenheitsbeschluss oder geeignete Garantien. Die konkreten Länder und Übermittlungsgrundlagen sind je eingesetztem Dienst vor Veröffentlichung zu ergänzen.

5. Speicherdauer

Wir speichern Daten nur so lange, wie dies für den jeweiligen Zweck erforderlich ist. Erledigte Anfragen werden gelöscht, sobald keine weitere Bearbeitung, rechtliche Aufbewahrung oder erforderliche Rechtsverteidigung entgegensteht. Mitgliedschafts- und Engagementdaten werden nach Ende der Tätigkeit auf noch notwendige Daten beschränkt. Steuerlich relevante Spenden- und Buchungsunterlagen werden entsprechend den jeweils einschlägigen gesetzlichen Fristen aufbewahrt. Unterschiedliche Dokumentarten können unterschiedlichen Fristen unterliegen. Die konkreten Löschfristen sind in unserem Löschkonzept festzulegen.

6. Rechte der betroffenen Personen

Nach Maßgabe der gesetzlichen Voraussetzungen haben Sie Rechte auf Auskunft (Art. 15), Berichtigung (Art. 16), Löschung (Art. 17), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18) und Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO). Einwilligungen können Sie jederzeit für die Zukunft widerrufen; die Rechtmäßigkeit der vorherigen Verarbeitung bleibt unberührt. Kontakt: murmel@murmeltier-ev.de.

Bei Verarbeitungen auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO können Sie aus Gründen Ihrer besonderen Situation Widerspruch nach Art. 21 DSGVO einlegen. Gegen Direktwerbung besteht jederzeit ein Widerspruchsrecht, ohne dass besondere Gründe erforderlich sind.

7. Beschwerderecht

Sie können sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde beschweren, insbesondere an Ihrem Aufenthaltsort, Arbeitsplatz oder am Ort des vermuteten Verstoßes. Für unseren Verein ist insbesondere der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz zuständig: Postfach 30 40, 55020 Mainz; E-Mail: poststelle@datenschutz.rlp.de; www.datenschutz.rlp.de.

8. Aktualität

Wir passen diese Hinweise an geänderte Abläufe und rechtliche Anforderungen an. Maßgeblich ist die jeweils veröffentlichte Fassung. Noch offene Angaben sind vor Veröffentlichung zu vervollständigen.

9. Zahlungsdienst PayPal

Wenn Sie PayPal für eine Zahlung nutzen, werden die hierfür notwendigen Transaktions- und Identifikationsdaten durch PayPal verarbeitet. Anbieter für den europäischen Dienst ist PayPal (Europe) S.à r.l. et Cie, S.C.A., 22-24 Boulevard Royal, L-2449 Luxemburg. Wir verarbeiten die von PayPal übermittelten Zahlungsinformationen zur Zuordnung und Dokumentation der Zahlung.

Für die Ausführung einer vertraglich vereinbarten Zahlung gilt Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, für die Abwicklung freiwilliger Spenden gegebenenfalls Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO und für gesetzliche Nachweispflichten Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO. Eine gesonderte Einwilligung ist nur für tatsächlich einwilligungsbedürftige Zusatzfunktionen maßgeblich. PayPal verarbeitet Daten auch in eigener Verantwortung. Weitere Informationen: https://www.paypal.com/de/legalhub/paypal/privacy-full. Die konkrete Einbindung einschließlich etwaiger Datenflüsse vor Auswahl von PayPal ist noch zu prüfen.

10. Newsletter mit MailPoet

Für unseren Newsletter verwenden wir das WordPress-Plugin MailPoet. Verarbeitet werden Ihre E-Mail-Adresse, gegebenenfalls Ihr freiwillig angegebener Name und Daten zur Dokumentation von Anmeldung und Bestätigung. Der Versand erfolgt nach Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO im Double-Opt-in-Verfahren. Sie können Ihre Einwilligung über den Abmeldelink in jedem Newsletter oder per E-Mail an uns widerrufen.

Nach Abmeldung werden die für den Versand nicht mehr erforderlichen Daten gelöscht oder gesperrt; erforderliche Einwilligungsnachweise können zur Rechtsverteidigung begrenzt weiter aufbewahrt werden. Der tatsächlich genutzte Versandweg ist noch zu klären: MailPoet kann über einen externen Versanddienst betrieben werden. Daher lässt sich eine Weitergabe an Dienstleister nicht ausschließen. Anbieter, Empfänger, Drittlandtransfers und Löschfristen sind entsprechend der Konfiguration zu ergänzen. Auch Öffnungs- und Klicktracking ist zu prüfen; erforderliche Einwilligungen sind gesondert einzuholen, andernfalls ist das Tracking zu deaktivieren.

11. Lokal gehostete Audioinhalte

Beim Abruf lokal auf unserem Webserver gespeicherter Audiodateien werden die für die Auslieferung erforderlichen Verbindungsdaten verarbeitet (siehe Abschnitt 2 a). Allein durch diese lokale Wiedergabe werden keine externen Audio-Plattformen eingebunden. Der Hostinganbieter kann technisch bedingt Daten verarbeiten.

12. Facebook und Instagram

Wir nutzen Facebook und Instagram für Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation. Bei Nachrichten und Interaktionen verarbeiten wir die uns zugänglichen Profil-, Kontakt- und Inhaltsdaten. Grundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO; unser Interesse liegt in der Information über unsere Arbeit und der Beantwortung von Anliegen. Vertragsbezogene Anfragen richten sich nach Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

Meta verarbeitet Plattformdaten auch in eigener Verantwortung. Für Facebook-Seitenstatistiken gilt im einschlägigen Umfang die Vereinbarung zur gemeinsamen Verantwortlichkeit (Page Insights Controller Addendum); sie erfasst nicht pauschal jede Verarbeitung auf Facebook und Instagram. Die aktuelle Vertragspartneradresse, die tatsächlich genutzten Statistikfunktionen und mögliche Drittlandübermittlungen sind vor Veröffentlichung zu prüfen. Weitere Informationen: https://www.facebook.com/privacy/policy/ und https://www.facebook.com/legal/terms/page_controller_addendum.

13. startsocial-Stipendium 2026/27

a) Teilnahme, Beratung und Datenweitergabe

Unser Verein nimmt am startsocial-Stipendium 2026/27 teil. Im Rahmen von Bewerbung, Organisation und Beratung können erforderliche Namen, Funktionen, Kontaktdaten und vereinsspezifische Angaben der beteiligten Ansprechpersonen verarbeitet und an startsocial e.V., Sophienstraße 26, 80333 München, sowie die zugeteilten Coaches übermittelt werden. Übermittelt werden dürfen nur die für den jeweiligen Zweck benötigten personenbezogenen Angaben.

Für die erforderliche Koordination und Weiterentwicklung unseres Vereins kommt Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO nach Abwägung mit den Interessen der betroffenen Personen in Betracht. Soweit ein Vertragsverhältnis mit der betroffenen Person besteht und die Verarbeitung hierfür erforderlich ist, gilt Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Für darüber hinausgehende freiwillige Angaben ist gegebenenfalls eine gesonderte Einwilligung erforderlich. Die tatsächlich gewählte Rechtsgrundlage und die Betroffenengruppen sind vor Veröffentlichung festzulegen.

startsocial verarbeitet Daten für den Wettbewerb in eigener Verantwortung und beschreibt unter anderem Zugriffe durch Coaches und Jurymitglieder: https://startsocial.de/datenschutz/wettbewerb. Dieser Hinweis begründet keine pauschale Erlaubnis zur Weitergabe von Mitgliederlisten, Spenderdaten oder Familienakten. Beratungsbeispiele sollen vollständig anonymisiert werden. Erkennbare Gesundheitsdaten dürfen nur bei zusätzlicher tragfähiger Grundlage nach Art. 9 DSGVO weitergegeben werden.

b) Onlinebesprechungen

Bei Onlinebesprechungen können Anzeigename, Kontaktdaten, technische Verbindungsdaten, Teilnahmezeiten und - je nach Nutzung - Bild, Stimme, Chatbeiträge und freigegebene Inhalte verarbeitet werden. Vor dem jeweiligen Termin erhalten Teilnehmende ergänzende Informationen über Veranstalter, eingesetzten Dienst, Zwecke, Rechtsgrundlage, Empfänger, Drittlandtransfers und Speicherdauer. Die Teilnahme an einer Besprechung ist von einer Einwilligung in deren Aufzeichnung zu unterscheiden.

c) Bild- und Tonaufzeichnungen

Dieser Abschnitt ersetzt keine Einwilligung. Für Aufzeichnungen zur internen Nachbereitung ist regelmäßig eine vorherige, gesonderte, informierte und freiwillige Einwilligung aller erfassten Personen nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO einzuholen. Vor Beginn müssen Aufnahmeverantwortlicher, konkreter Zweck, erfasste Inhalte, zugriffsberechtigter Personenkreis, Speicherort und festgelegte Löschfrist mitgeteilt werden. Das gilt auch für nachträgliche Transkriptionen oder KI-Auswertungen; diese sind gesondert zu prüfen und zu erläutern.

Zum Herunterladen der bereitgestellten Videoaufzeichnungen sind ausschließlich Stipendiatinnen und Stipendiaten des startsocial-Stipendiums berechtigt. Die bereitgestellten Aufzeichnungen werden nach drei Tagen gelöscht. Der genaue Beginn dieser Frist wird vor der jeweiligen Aufzeichnung bzw. Bereitstellung mitgeteilt. Die Löschung der bereitgestellten Datei entfernt bereits heruntergeladene Kopien nicht automatisch. Die zulässige Nutzung und Löschung solcher Kopien muss daher gesondert geregelt und den Berechtigten mitgeteilt werden.

Eine Ablehnung darf nicht zu unangemessenen Nachteilen führen; eine praktikable Teilnahme ohne Aufnahme oder eine gleichwertige Alternative ist vorzusehen. Kameraabschaltung allein verhindert die Erfassung von Stimme, Namen oder Chat nicht. Bei einem Widerruf ist die weitere Verarbeitung zu beenden und die Aufnahme zu löschen, soweit keine andere Rechtsgrundlage besteht. Eine Veröffentlichung oder Weitergabe über den zuvor festgelegten Personenkreis hinaus ist von einer Einwilligung zur internen Nachbereitung nicht gedeckt.

Interner Prüfvermerk

Nicht als Bestandteil der öffentlichen Datenschutzerklärung veröffentlichen. Vor Freigabe bearbeiten.

Website und Hosting

Hostingunternehmen und Anschrift, Serverländer, Protokollfristen, Auftragsverarbeitung und Kontaktformular-/E-Mail-Dienst bestimmen. Tatsächliche Website einschließlich Plugins, eingebetteter Videos, Schriftarten, Karten, Analyse-, Werbe- und Bewertungsdienste prüfen; diese wurden hier nicht technisch auditiert.

Cookies

Vollständige Bestandsaufnahme und Einwilligungsdialog prüfen. Nicht erforderliche Dienste vor Zustimmung blockieren; zugänglichen Widerruf bereitstellen.

Newsletter

MailPoet-Versandweg, Anbieteranschrift, Auftragsverarbeitung, Tracking, Nachweis der Einwilligung, Länder und Übermittlungsgarantien sowie Löschfristen ergänzen.

startsocial und Aufnahmen

Wer lädt ein und wer zeichnet auf: Verein, Coaches oder startsocial? Welcher Dienst und welches Konto? Lokale oder Cloud-Speicherung? Downloadberechtigt sind ausschließlich Stipendiatinnen und Stipendiaten; bereitgestellte Videos werden nach drei Tagen gelöscht. Fristbeginn, technisch berechtigter Empfängerkreis und Löschung heruntergeladener Kopien noch klären. Einwilligung vor Aufnahme dokumentieren und nicht auf bloße Zoom-Hinweise verlassen. Etwaige Transkription/KI-Funktionen ausdrücklich klären.

Weitere Vereinsangebote

Gesonderte Informationen für Hilfsanfragen und Gesundheitsdaten, Kinderfotos, App, Telefonassistent und weitere tatsächlich eingesetzte Angebote erstellen bzw. abgleichen. Dieser Entwurf deckt diese Abläufe nicht vollständig ab.

Organisation

Datenschutzbeauftragten-Pflicht prüfen; gegebenenfalls Kontaktdaten ergänzen. Löschkonzept und Zugriffsberechtigungen festlegen. Personenbezogene Pflichtangaben und Folgen der Nichtbereitstellung bei den jeweiligen Formularen erläutern. Etwaige automatisierte Entscheidungen oder Profiling prüfen und die Informationspflichten hierzu erfüllen.

Quellen zur Ausarbeitung (Abruf: 03.11.2026)

startsocial: https://startsocial.de/datenschutz/wettbewerb

Datenschutzkonferenz, Orientierungshilfe Videokonferenzsysteme, 23.10.2020: https://www.datenschutzzentrum.de/uploads/videokonferenz/dsk-oh-videokonferenzsysteme.pdf

§ 25 TDDDG: https://www.gesetze-im-internet.de/ttdsg/__25.html

MailPoet: https://kb.mailpoet.com/article/361-data-collected-and-stored-by-mailpoet

Aufsichtsbehörde: https://www.datenschutz.rlp.de/service/kontakt